

PHILOSOPHISCHE ZEITFRAGEN

Z Kant und der Gedanke des Völkerbundes

mit einem Anhang:

Kant und Wilson

von

Karl Vorländer

Preis M. 3.60

Die Schrift behandelt das ausserordentlich zeitgemässe Thema des Völkerbundes in philosophischer Vertiefung, so dass sie weiteste Verbreitung unter allen Suchern und Selbstdenkern finden wird. Der Gedanke des Völkerbundes fand seine erste Entwicklung in Deutschland. Nachdem die durch Wilson neu belebte Idee in den Händen der hasserblendeten Ententestaaten in ein Werkzeug der Gewalt umgeschmiedet worden ist, scheint ihre Weiterbildung nach Deutschland zurückzukehren. Das Büchlein ist eine der wertvollsten Bereicherungen der neuerdings so zahlreichen Völkerbund-Literatur.

In allen Tageszeitungen wird die Schrift des bekannten Kantforschers besprochen werden.



**Verlag von Felix Meiner
in Leipzig**

Soeben erschienen in unserm Verlag:

Revolutionäre Streitfragen Neue Folge

Heft 1. **Die Gefahr des Weltbolschewismus** von Normann Körber.

I. Sozialistische und bolschewistische Revolution. II. Der Bolschewismus als Folgeerscheinung des Krieges. III. Die psychischen Nachwirkungen des Krieges als Nährboden des Bolschewismus. IV. Der Bolschewismus als geistige Macht. V. Der russische Bolschewismus als militärische Gefahr. VI. Der Bolschewismus als europäische Gefahr. VII. Die Haltung der Entente gegenüber dem Bolschewismus. VIII. Die Aussichten für die Bekämpfung des Bolschewismus. Preis M. —.60.

Revolutions-Flugschriften Neue Folge

Heft 1. **Unter der roten Fahne.** Erlebnisse eines Reichsdeutschen während der Bolschewisten-Herrschaft in Dorpat. Abzug der deutschen Besatzungstruppen am 18. Dezember 1918. Einmarsch der russischen „roten Armee“ und Weitermarsch nach Westen. Schreckensherrschaft der einheimischen estnischen Bolschewisten. Haussuchungen. Kontributionen. Verhaftungen. Hinrichtungen. Papierrubelsintflut. Umschwung der Lage. Flucht der roten Armee vor estnischen und finnischen Truppen. Plünderungen, Ermordung von Geiseln im Keller des Dorpater Gefängnisses. Betrachtungen über die russische Rotarmee. Preis M. —.40.

Heft 2. **Erlebnisse eines Deutschen in der roten Armee** von Otto Friedl. Hunger und Not unter den deutschen Kriegsgefangenen in Ost-Russland. Bettelstreifzüge nach Brot. Agitation für Einschreibung in die Rotarmee. Bildung von internationalen Regimentern aus Deutschen, Österreichern, Ungarn, Tschechen, Polen, Letten, Armeniern usw. Erste Kämpfe mit den Tschecho-Slowaken, den Hilfstruppen der Entente. Die Haltung der russischen breiten Massen gegenüber Bolschewismus und dessen Trägern, der Rotarmee. Weitere ergreifende Schilderungen von Kampf- und Lagerszenen. Die Zersetzung des Weltkrieges spielt sich vor dem Leser ab, er fühlt sich von der Luft des 30jährigen Krieges umweht. Der seelische Zwiespalt der internationalen Rotarmisten, die aus edler Schwärmerei die Sache des Kommunismus verteidigen wollten, aber ein schönes Ideal sich in ein hässliches Zerrbild verwandeln sehen, kommt ergreifend zum Ausdruck. Preis M. —.60.

Führer durch die bolschewistische und antibolschewistische Literatur.

Ein Verzeichnis der bisher erschienenen deutschen und russischen Literatur bolschewistischer und antibolschewistischer Richtung, worin auch bemerkenswerte Aufsätze aus deutschen Zeitschriften und der Tagespresse aufgenommen sind. Der Führer ist für alle diejenigen bestimmt, die sich Kenntnisse über den russischen Bolschewismus als parteipolitische Bewegung, seine verschiedensten Erscheinungen, die Zustände in der Sowjetrepublik, sowie über die antibolschewistische Literatur verschaffen wollen, in erster Linie für Politiker und Schriftsteller. Preis M. —.60.

Berlin W. 35, Lützowstrasse 107.

Generalsekretariat zum Studium des Bolschewismus.